

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 20

Artikel: Bruderliebe
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-610802>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

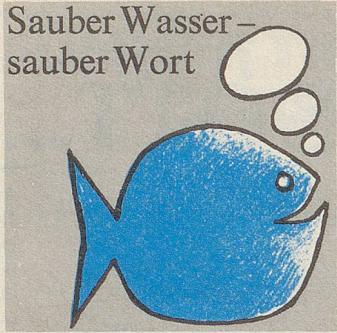
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sauber Wasser – sauber Wort

Vom Drinliegen und vom Sagen, vom beispielhaften Vermeiden und Walzen und neue «Schönheiten»

Längst wollte ich einmal. Aber dann kam immer wieder anderes dazwischen. Heute soll es aber an die Reihe kommen, dieses leicht stumpfsinnige «drinliegen». Wer damit angefangen hat, wird nie mehr festzustellen sein. Dass es aber sehr jung ist, steht fest. Noch vor drei Jahren schrieb kein Mensch «es liegt drin». Aber «drin» ist ein so wundervoll verblasener Gummibegriff, bei dem sich Schreiber und Leser nichts denken und nichts zu denken brauchen, dass sich alle geradezu darauf stürzen. Sie finden wohl, in dem «drin» liege etwas drin? «Eine gewisse Unterstützung von Seiten der Einwohnergemeinden sollte eigentlich drin liegen», las ich soeben wieder. «Drin» – in was drin? Dieses kindische «drin» – von fast jedermann begeistert nachgeahmt – hängt einfach bedeutungslos in der Luft. Die Suppe steht auf dem Tisch. Das Salz «liegt» schon drin. (Ist schon drin, wäre richtig.) Da hat das «drin» seinen Sinn und seinen Platz.

*

«Ja», stand in der Zeitung, «wer hat hier das Sagen?» Man sieht auch häufiger schon: «Er hat das Sagen, er allein!» Haben Sie auch das Sagen, den Husten, den Schnupfen, das Aufstossen? Was die Leute nicht alles haben! Jetzt sollen sie also auch noch

Zwillinge

«Ich habe gehört, Herr Professor, dass Sie Zwillinge bekommen haben. Knaben oder Mädchen?»

«Nun, ich glaube, das eine ist ein Knabe, das andere ein Mädchen. Es kann aber auch umgekehrt sein.»

Bruderliebe

Im Briefkasten des «Bayrischen Vaterland» war zu lesen:

«Sie fragen an, welches die richtige Aussprache sei, Orpheus oder Orphe-us. Natürlich heisst es Orpheus. Man sagt ja auch Saupreuss und nicht Saupre-uß.»

Familiensinn

Ein alter Millionär ist krank geworden. Alle Erben drängen sich um sein Lager, und man lässt einen Professor kommen. Als der Professor das Kranken-



**Le
PIAT
de
Beaujolais**

Import:
A. Schlatter & Co.,
2022 Bevaix NE

zimmer verlässt, bestürmen ihn die Verwandten.

«Ist noch Hoffnung?»

«Nicht die geringste», erwidert der Professor ernst. «Es ist nichts als eine heftige Erkältung.»



Villiger-Kiel

überraschend mild



villiger

neu!

auch in Brasil

(der neue Villiger-Kiel Brasil hat etwas mehr Würze)

leicht
elegant
modern

5er-Etui Fr. 1.75
20er-Dose Fr. 7.-